



Deutsche Cleft Kinderhilfe e.V. – Wegbereiter für die Behandlung von Kindern mit Lippen-Kiefer-Gaumenspalten in Tadschikistan

Unter dem Dach der Deutschen Cleft Kinderhilfe e.V. und auf Initiative von Dr. Martin Kamp soll in Tadschikistan die gesundheitliche Situation der Menschen verbessert werden. Ziel ist eine nachhaltige und effiziente Gesundheitsversorgung von Patienten mit Lippen-Kiefer-Gaumenspalten. Seit September 2009 konnten wir schon über 190 Patienten erfolgreich operieren. Doch wir wollen noch viel mehr erreichen.

Unsere Ziele:

- ein nationales Register für Menschen mit Spaltfehlbildungen anlegen
- einheimische Chirurgen ausbilden und schulen
- kontinuierlich Kinder mit Spaltfehlbildungen operieren
- Eltern bei den Transporten nach Duschanbe unterstützen
- benötigte medizinische Instrumente beschaffen
- ein Spalt-Kompetenzzentrum aufbauen

**Deutsche
CLEFT
Kinderhilfe e.V.**
Umfassende Hilfe für Kinder mit
Lippen-Kiefer-Gaumenspalten

Ihre Spende gibt Kindern und einem Land Hoffnung

In Tadschikistan kommen – aufgrund der Hochgebirgslage – vermutlich mehr Kinder mit Lippen-Kiefer-Gaumenspalten zur Welt als in Europa. Hier ist es ein Fall auf etwa 600 Geburten. Es fehlt an ausgebildeten Chirurgen und guten Krankenhäusern. Und bei einem Einkommen von einem Euro pro Tag können sich betroffene Familien eine Operation niemals leisten. 250 Euro für die Operation verändern das Leben eines Spaltkindes entscheidend. Gleichzeitig unterstützen Sie mit Ihrer Spende die von uns ehrenamtlich getragene Ausbildung einheimischer Chirurgen.

- **30 Euro** kosten Medikamente oder die Narkosemittel
- **50 Euro** sichern den Krankenhausaufenthalt
- **250 Euro** kostet die Operation eines Kindes

Schenken Sie Spaltkindern wie Safina ein gesundes und würdevolles Leben!



Deutsche Cleft Kinderhilfe e.V.
Stühlingerstr. 17
79106 Freiburg
Fon 0761 137976-0
Fax 0761 137976-29
info@spaltkinder.org
www.spaltkinder.org

Spendenkonto
Deutsche Cleft Kinderhilfe e.V.
Bank für Sozialwirtschaft
Konto-Nr. 84 84 200
BLZ 251 205 10

**Deutsche
CLEFT
Kinderhilfe e.V.**
Umfassende Hilfe für Kinder mit
Lippen-Kiefer-Gaumenspalten

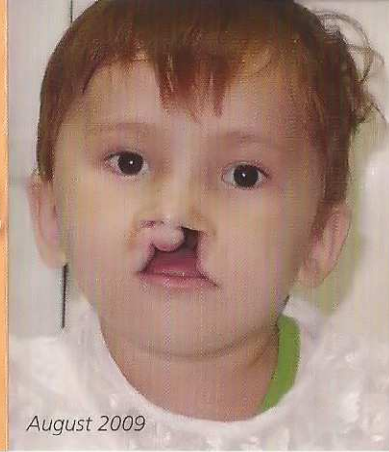
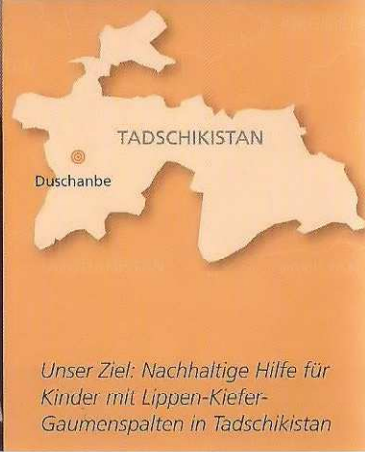


Tadschikistan

EIN NEUES LEBEN FÜR SAFINA

Die Operation der Kinder und die Ausbildung einheimischer Chirurgen gehen Hand in Hand

Dank Operation. Zurück ins Leben.



August 2009



September 2009



heute



Mai 2010

Unzureichende medizinische Versorgung

Tadschikistan ist eines der ärmsten Länder der Welt. Rund 80 % der Bevölkerung in dem kleinsten der zentralasiatischen Länder gelten als arm. Ein funktionierendes Gesundheitswesen gibt es nicht. Die Ausbildung der Ärzte ist denkbar schlecht und die Ausstattung der medizinischen Einrichtungen veraltet. Viele Ärzte verlassen deshalb das Land. Für die Menschen in den ländlichen Gebieten gibt es kaum medizinische Versorgung, erst recht keine Spezialisten für Kinder mit Lippen-Kiefer-Gaumenspalten.

Der in Kempen praktizierende HNO-Arzt Dr. Martin Kamp, der sich im Ehrenamt für die Behandlung von Kindern mit Lippen-Kiefer-Gaumenspalten einsetzt, organisiert die Hilfe in Tadschikistan. Mit von ihm zusammengestellten Chirurgen-Teams war er im Mai und im September 2010 wieder vor Ort. Bisher wurden 190 Spaltoperationen erfolgreich durchgeführt und die Ausbildung der einheimischen Ärzte startete erfreulich mit hoch motivierten tadschikischen Kollegen.

Safina war eine der Ersten, die im September 2009 von uns operiert wurde. Durch ihre Fehlbildung war sie unterernährt und konnte kaum sprechen.

Der Bedarf ist riesig! Im Mai war das Ärzteteam von mehr als 400 kleinen Patienten und ihren Eltern hoffnungsvoll erwartet worden. Viele waren schon Tage zuvor angereist. Leider konnten diesmal nicht alle Kinder operiert werden. Viele müssen nun geduldig auf die nächste Möglichkeit warten.

„Wir sind die Einzigen im ganzen Land, die Spaltoperationen ausführen.“

Die Weltgesundheitsorganisation WHO spricht in Tadschikistan von 8.000 bis 14.000 Patienten, die an Fehlbildungen der Lippen, des Kiefers und/oder des Gaumens leiden. Diese Kinder haben es besonders schwer. Während die Männer häufig im Ausland arbeiten, versorgen die Frauen die Familie. Da so kaum Zeit und Geld bleibt, sich um die besonders bedürftigen Kinder zu kümmern, werden diese oft in Heimen abgegeben.

Nach der zweiten Operation, dem Verschluss des Gaumens, im Mai 2010 kann Safina jetzt ohne Probleme essen und trinken. Das hübsche Mädchen hat endlich eine Chance.

Safina darf zurück in ihre Familie

Seit Safina ein Baby ist, lebt sie im Kinderheim. Ihre Familie war arm, und ihre Mutter konnte sich nicht genug um die kleine Tochter kümmern. Bei unserem Aufenthalt im vergangenen September konnten wir Safina in einer ersten Operation die Lippe verschließen. Bei einem zweiten Eingriff in diesem Jahr wurde auch der Gaumen verschlossen. Nun ist das Mädchen für die nächsten Jahre chirurgisch rehabilitiert, aber sie benötigt noch weitere Behandlungen (Kieferkorrektur) und eventuell auch Operationen. So eine Betreuung könnte ein Spalt-Kompetenzzentrum in Duschanbe leisten. Aus Safina ist ein fröhliches Mädchen geworden, das gerne lacht und mit ihren neuen Freundinnen spielt. Sie kann normal essen und trinken und entwickelt sich auch körperlich gut.

Dank der Operationen kann Safina das Kinderheim wieder verlassen und kehrt zurück in ihre Familie.



Links: Dr. Kamp (re.) mit seinen tadschikischen Kollegen. Rechts: Prof. Petzel bei einer Voruntersuchung und im Operationssaal der Klinik von Duschanbe. Mitte: Offener Gaumen von Safina, operiert im Mai.

